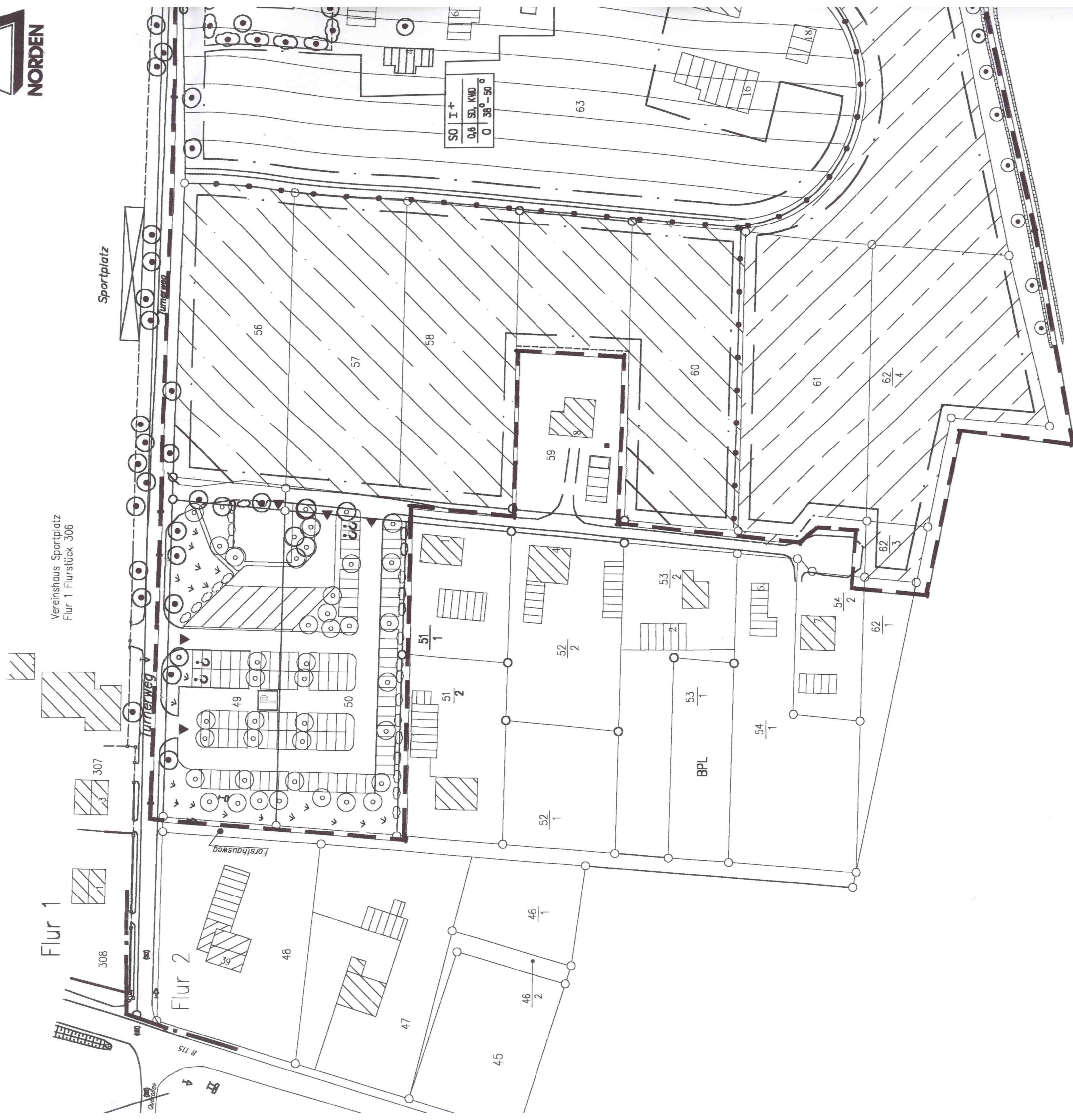
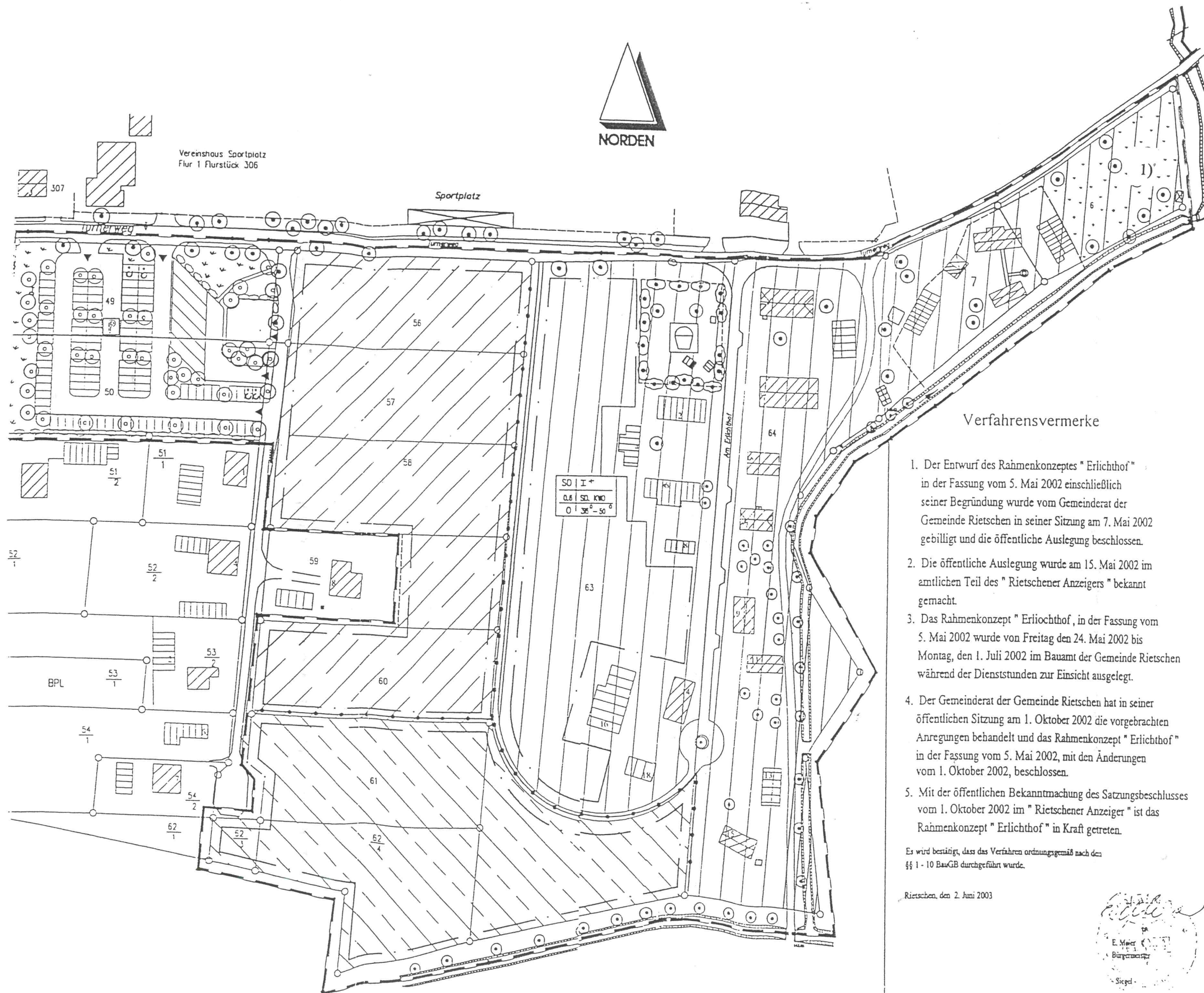






Verfahrensvermerke

1. Der Entwurf des Rahmenkonzeptes "Erlichthof" in der Fassung vom 5. Mai 2002 einschließlich seiner Begründung wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Rietschen in seiner Sitzung am 7. Mai 2002 gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.
2. Die öffentliche Auslegung wurde am 15. Mai 2002 im amtlichen Teil des "Rietschener Anzeigers" bekannt gemacht.
3. Das Rahmenkonzept "Erlichthof", in der Fassung vom 5. Mai 2002 wurde von Freitag den 24. Mai 2002 bis Montag, den 1. Juli 2002 im Bauamt der Gemeinde Rietschen während der Dienststunden zur Einsicht ausgelegt.
4. Der Gemeinderat der Gemeinde Rietschen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 1. Oktober 2002 die vorgebrachten Anregungen behandelt und das Rahmenkonzept "Erlichthof" in der Fassung vom 5. Mai 2002, mit den Änderungen vom 1. Oktober 2002, beschlossen.
5. Mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses vom 1. Oktober 2002 im "Rietschener Anzeiger" ist das Rahmenkonzept "Erlichthof" in Kraft getreten.

Es wird bestätigt, dass das Verfahren ordnungsgemäß nach den §§ 1 - 10 BauGB durchgeführt wurde.

Rietschen, den 2. Juni 2003

E. Meier
Bürgermeister
Siegel

Gemeinde Rietschen
Niederschlesischer Oberlausitzkreis

- Rahmenkonzept "Erlichthof" -

SO I+ Sondergebiet	
Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 BauGB)	
Erläuterung der Nutzungsschablonen:	
Art der baulichen Nutzung	Anzahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl (GRZ)	Dachform
Bauweise	Dachneigung
SO - Sondergebiet	
0.6 - Grundflächenzahl	
0 - offene Bauweise	
1+ - ein Vollgeschoss	
ausgebautes Dach	
SO - Sattelplatz	
KNO - Krüppelwalm	
Verkehrsflächen	
allgemeine Verkehrsflächen	
öffentliche Verkehrsfläche	
Ein- bzw. Ausfahrt	
Bestandsangaben	
Wohngebäude	
Werkstattgebäude	
Baugrenzen	
Linie der räumlichen Geltungsbereichs-Grenze	
Abgrenzung unterschiedlicher Bauweisen	
Flurgrenzen	
Flurgrenzen	
Grundflächen	
Erhaltungsschutz von Bäumen	
Erhaltungsschutz von Strauchern	
Anordnung von Bäumen	
Anpflanzung von Strauchern	
Sonstige Pflanzzeichnungen	
Erweiterungsfläche für die zukünftige Bebauung (mit der Neuerung des Erweitern eines B - Planes)	
Erweiterungsfläche für den Bau einer Erweiterung (mit der Neuerung des Erweitern eines B - Planes)	
Spielplatz	
Leitungen	
GAS - Gas	
Elektr.	
Telefon	
TW - Trinkwasser	
Abwasser	

Plan (Teil A 1) ohne Leitungen, mit Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Plan (Teil A 2) mit Leitungen, ohne Grenze des räumlichen Geltungsbereiches